



Pfarrei Johannes der Täufer
6133 Hergiswil b. Willisau

Pfarreiblatt

Kirchenrat Hergiswil



Vordere Reihe v.l.n.r.: Esther Birrer, Kirchmeierin; Lisbeth Wiprächtiger, Ressort Gebäude/Mobilien;
Daniela Albisser, Ressort Anlässe; Romi Hodel, Vize-Präsidentin/Personelles

Hintere Reihe v.l.n.r.: Robin Marti, Aktuar; Albin Greber, Kirchgemeindepräsident; Hubert Schumacher, Diakonie

Foto Jael Kammermann

Gottesdienste

Sonntag, 1. Juli

10.00 Feldgottesdienst im St. Johann. Mitwirkung: Quartett der Musikschule unter der Leitung von André Gygli. Bei schlechter Witterung Gottesdienst in der Heimkapelle.

Erstes Jahresgedächtnis: Erwin Wiprächtiger-Müller, Schachenmatt 14

Gedächtnis: Anton Bammert-Wermelinger, Hinter-Säge

Samstag, 7. Juli

19.30 Vorabendgottesdienst in der Muttergotteskapelle Hübeli. Gestaltung Liturgiegruppe

Jahrzeiten: Kasimir und Hedy Bieri-Reber, Ober-Tannhölzli, Anton Kunz-Metz, alte Post Hübeli; Josef Metz, Steinacher 13; Sofie Metz-Steiner, altes Schulhaus Hübeli; Alois Metz-Bammert, Altishofen; Josef Metz, Seon; Sophie Kunz-Roth, Mittler-Wissbühl

Gedächtnis: Matthias Kurmann, Sonnmatt

Wochenend-Kollekte: Verein Kirchliche Gassenarbeit Luzern

Sonntag, 8. Juli

09.30 Pfarreigottesdienst in der Pfarrkirche. Gestaltung Liturgiegruppe

Jahrzeiten: Peter Baumeler, Steinacher 13, früher Neu-Sagenmatt; Franz Birrer-Kronenberg, Pfifferhüsli; Alois Marti-Swegler, Oberhüsli; Anton und Sophie Wermelinger-Lötscher, Neuhaus

Gedächtnis: Hans Thalmann-Peter, Neumatt

10.30 Lagergottesdienst in Saas-Grund mit Diakon Hubert Schumacher

Sonntag, 15. Juli

09.30 Pfarreigottesdienst in der Pfarrkirche.

Jahrzeiten: Hermann und Sophie Birrer-Lischer, Mittler-Lindeneegg; Margrit Lustenberger-Birrer, Luthern

Kollekte: Christophorus-Opfer, miva

Sonntag, 22. Juli

09.30 Pfarreigottesdienst (Eucharistiefeier) in der Pfarrkirche.

Jahrzeiten: Fridolin Isenschmid-Bühler, Hinter-Wiggern 2, Rohrmatt

Kollekte: Christophorus-Opfer, miva

Samstag, 28. Juli

19.30 Vorabendgottesdienst in der Pfarrkirche.

Kollekte: Christophorus-Opfer, miva

Sonntag, 29. Juli

09.30 Ökumenischer Gottesdienst im reformierten Kirchenzentrum Willisau, Gestaltung: ref. Pfarrer Ivar Siffert und Diakon Hubert Schumacher

Der Pfarreirat Hergiswil bietet Mitfahrgelegenheiten an. Treffpunkt: 09.10 Uhr, Kirchenparkplatz Hergiswil

11.15 Taufe Seline Riedweg

Werktagsgottesdienste

Dienstags, jeweils um 10.00 Uhr, in der Kapelle St. Johann

Pfarrei-Rosenkranzgebet

Donnerstags, jeweils um 19.00 Uhr, Pfarrkirche

Schulschlussgottesdienst der Primarstufen

Freitag, 6. Juli, 8.00 Uhr, in der Pfarrkirche

Opfer und Spenden

Mai

20.	Stiftung Priesterseminar St. Beat	Fr.	221.55
21.	Kapelle Hübeli	Fr.	80.85
26./27.	St. Josefsopfer	Fr.	166.80
31.	Restschuld Aussenrenovation Pfarrkirche	Fr.	160.30

Juni

2./3.	Diözesanes Kirchenopfer	Fr.	117.55
10.	Papstopfer / Peterspfennig	Fr.	121.20

Herzliches Vergelt's Gott für Ihr Wohlwollen.

Rückblick

Taufen

3. Juni

Felix Meier

10. Juni

Melissa Tanner

Trauung

30. Juni

Susanne und Andreas Schmidiger-Isenschmid

Kirchenrat Hergiswil

Lieber Oskar, lieber Guido, lieber Roger. Ihr drei wart lange Jahre im Kirchenrat und habt euch in vielen Stunden für das Wohl der Kirchgemeinde eingesetzt und viel erreicht. Dafür gebührt euch dreien ein grosser Dank und ein herzliches Vergelt's Gott für euer Engagement.

Du Oskar hast vor 16 Jahren das Amt des Kirchenratspräsidenten als junger Familienvater übernommen und während vier Amtsperioden den Rat geleitet. Du Guido warst 20 Jahre im Rat und hattest das Ressort Anlässe unter dir und Du Roger während 8 Jahren das Ressort Gebäude/Mobilien.

In euren Amtsperioden wurden viele wegweisende Entscheidungen gefällt und wichtige Projekte erfolgreich zum Abschluss gebracht. Immer wenn ihr in Zukunft auf das Dorf schauen oder hindurchfahren werdet, wird euch die neu renovierte Pfarrkirche anstrahlen, werdet ihr das neue Quartier auf dem Pfarrpfundland sehen und auch das umgebaute Pfarrhaus. Ja und da war auch noch die Pfarrvakanz, eine schwierige Zeit, die den Rat stark forderte, die dann aber mit der Anstellung von Diakon Hubert Schumacher ihr Ende fand.

Nach einer stillen Wahl haben am 1. Juni Daniela Albisser, Lisbeth Wiprächtiger und Robin Marti gemeinsam mit mir neue Aufgaben im Kirchenrat übernommen. Ich wünsche ihnen und auch den bisherigen Mitgliedern des Kirchenrates alles Gute, viel Erfolg und Freude in ihrem Amt.

Kirchenratspräsident Albin Greber

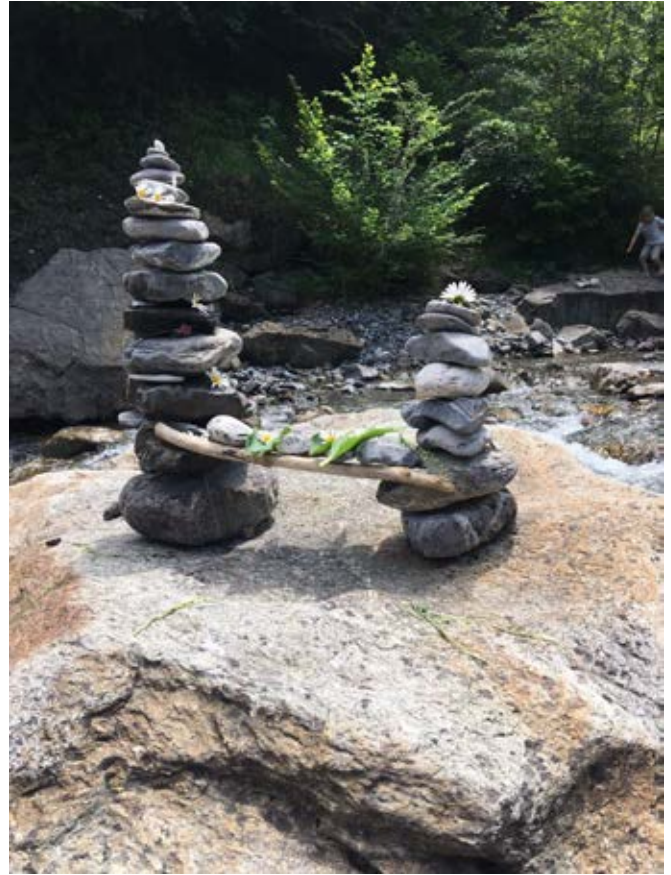
Ausflug der 4. Klasse zu Bruder Klaus

«Dü-da-do», so war es am Dorfeingang von Hergiswil zu hören als am 1. Juni die Reise der 4. Klasse aus Hergiswil zusammen mit jenen aus Willisau zu Bruder Klaus stattfand.

Nach den Führungen durch Sibylle Lustenberger und Sepp Stadelmann durch das Geburtshaus von Niklaus und das Wohnhaus der Familie von Flüe blieb noch Zeit, die Kirche von Flüeli zu besuchen. Die dort zufällig anwesende Organistin spielte spontan für uns auf der Orgel, ja selbst einige Kinder durften in die Tasten greifen. Die Kirche steht auf einem Felsen, einer Fluh, darum der Dorfname «Flüeli». Auch der Familienname «von Flüe» stammt von da, weil diese Familie die Liegenschaft genau neben dieser Fluh bewirtschaftete. Nach dem Zmittag stiegen wir hinunter in den Ranft. Die Zelle, welche an die Kapelle angebaut ist, beeindruckte die Teilnehmenden, vor allem weil der Raum so niedrig, und so ein Steinkissen doch sehr unbequem ist.

Bei diesem sehr heissen Sommerwetter war der Besuch der Melchaa ein Muss. Die Aufgabe, ein hohes, originelles und ausgefallenes «Steinmannli» zu bauen wurde von allen Klassen bravourös gemeistert. Nach einer kurzen besinnlichen Andacht in der unteren Ranft-Kapelle kam der Aufstieg. Von da ging es weiter zur Hohen Brücke. Eine Schlucht von über 100 m Tiefe mit einer Brücke von gerade mal 30m Länge zu überspannen, dies liess alle Reisenden erstaunen. Nach der Besichtigung der Grabkapelle in Sachseln besuchten wir zum Abschluss die Kirche in Sachseln. Eine beeindruckende Statue, im Altar liegend, beinhaltet die letzten sterblichen Überreste des heiligen Bruder Klaus. Aber auch das Grab seiner Frau Dorothea ist beeindruckend, die Frau an der Seite von Niklaus, die ebenfalls eine Heiligsprechung verdient hätte.

Die durch Willisauer Ringli versüsste Heimfahrt verlief ohne Stau, so dass etwas früher als geplant das «Dü-da-do» am Dorfeingang die Rückkehr der Kinder ankündigte.



Doppel-Steinmannli einer Schulklasse, symbolisiert die Verbundenheit von Niklaus und Dorothea

Foto: Evelyne Huber / Text: Sepp Stadelmann

Mitfahrgelegenheit nach Willisau

Ökumenischer Gottesdienst vom 29. Juli in Willisau:
Mitfahrgelegenheit, Treffpunkt Kirchenparkplatz Hergiswil,
09.10 Uhr

Vorschau

- 16. August: Ministrantenausflug
- 20. August: Schulanfangsgottesdienst
- 29. August: Dankeschönparty (persönliche Einladung)
- 1. September: Festgottesdienst zur goldenen Hochzeit 2018 in Solothurn, Mitfahrgelegenheit ab Willisau; Anmeldung bis 2. August an Pfarramt Hergiswil
- 5. September: Jubilarentreffen (persönliche Einladung)

Jahrzeiten bitte frühzeitig melden

Im Pfarreiblatt sowie im Willisauer Bote unter der Rubrik Kirchenanzeiger veröffentlichen wir die jeweiligen Jahrzeiten. Damit diese fristgerecht publiziert werden können, bitten wir sie, das gewünschte Datum zwei Monate im Voraus beim Pfarramt festzulegen – herzlichen Dank.

Krankenbesuche

Aus Datenschutzgründen ist es für Pfarrämter schwierig, von den Spitälern telefonische Auskunft über Spitalpatienten zu erhalten. Gerne mache ich Krankenbesuche und bitte daher die Angehörigen von Patienten, die einen Besuch des Ortsseelsorgers wünschen, diese dem Pfarramt oder mir persönlich mitzuteilen.

Pfarramt: 041 979 11 19 oder pfarramt.hergiswil@bluewin.ch
 Pfarreileiter Hubert Schumacher: 079 698 67 31 oder
hubert.schumacher@bluewin.ch Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe.

Hubert Schumacher, Diakon

In unseren Herzen brennt der Heilige Geist – wie Feuer und Flamme

Liebe gefirmte Jugendliche

Mit obenstehendem Leitsatz habt ihr euch auf das Sakrament der Firmung vorbereitet und zusammen mit der Katechetin Ida Birrer einen eindrücklichen Gottesdienst gestaltet. Als Gefirmte gilt es nun Sorge zu tragen, dass dieses Feuer, dieses Flammen in der Vielfalt des Alltages nicht erstickt. Der Heilige Geist wird euch dabei helfen. Wie der Wind das kleine Feuer, die Glut zur Flamme entfacht, so wird der Heilige Geist euch stärken, euer Leben als begeisterte Christen zu gestalten.

Gottes Geist treibt an

Wir alle haben Erfahrungen mit dem Wind. Er bringt in Bewegung, treibt uns an, kann Fenster und Türen öffnen, trägt den Samen von Blüten und Gräsern weiter, bringt Regen oder Sonnenschein, indem er die Wolken bewegt. Wir nutzen den Wind zur Energiegewinnung, zur Fortbewegung und für unser Spiel, z. B. beim Drachen steigen lassen. Und wir fürchten ihn auch, wenn er zu heftig wird, wenn er Bäume entwurzelt und Dächer abdeckt. Zu allen Zeiten haben Menschen ihre Erfahrungen mit dem Wind gemacht. Auch die Schriftsteller der Bibel, sowohl im Alten Testament als auch im Neuen Testament. Und von Anfang an haben sie im Wind ein Bild für den Geist Gottes gesehen. Vom Heiligen Geist können Menschen nicht anders als in Bildern sprechen. Wind, Luft und Atem sind die häufigsten Bilder für das Wirken des Geistes Gottes, so wie ihn die Menschen zu allen Zeiten erlebt haben.

Gottes Geist wirkt an uns und durch uns

Welche Erfahrungen machten und machen Menschen mit dem Heiligen Geist, dass sie dabei an das Wirken des Windes denken?

Der Heilige Geist ergreift Menschen, so wie der Wind den Baum fasst und rüttelt. Ein Mensch, der sich so vom Geist Gottes bewegen lässt, ist innerlich beweglich, er ist nicht erstarrt, nicht verhärtet. Solche Menschen lassen sich von der Liebe in ihren Entscheidungen und Urteilen bewegen und nicht von starren Vorschriften und Gesetzen.

Der Heilige Geist treibt Menschen an, so wie der Wind das Segelschiff. Menschen, die vom Geist Gottes erfüllt sind, kommen in Bewegung. Sie stellen sich dem Geist zur Verfügung mit allem, was sie sind und können. Das ist praktisch ihr Segel, das sie in den Wind setzen. Sie setzen ihre Fähigkeiten für die Gemeinschaft ein. Sie gehen auf andere Menschen zu, sehen und helfen. Sie bleiben nicht starr auf ihrem einmal eingeschlagenen

Lebensweg, sondern lassen sich vom Geist Gottes auch zu Richtungsänderungen bewegen.

Gottes Geist bringt Bewegung

In unseren Herzen brennt der Heilige Geist – wie Feuer und Flamme, das heisst doch gerade: Gottes Geist rüttelt an uns, rüttelt uns auf, sodass alle Angst von uns abfällt. Gottes Geist bringt uns in Bewegung, wir gehen nach draussen, zu den Menschen, um ihnen von Jesus zu erzählen. Gottes Geist verleiht Flügel. So dass wir begeistert und voll Freude zu den Menschen sprechen können. Um all das zu erfahren, um das Wirken des Geistes Gottes in mir und an mir zu spüren, braucht es den Wind, der dieses Feuer in uns immer neu zur Flamme entfacht.

Ich wünsche Euch, liebe Jugendliche, dass in euren Herzen das Feuer des Heiligen Geistes brennt - wie Feuer und Flamme - und euch festigt auf dem Weg mit Jesus.

Dank

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ allen, die die Jugendlichen auf dem Weg zur Firmung begleitet haben, besonders jenen, die sich beim Intensivtag engagierten und der Elterngruppe für die symbolische Gestaltung zum Thema. Ein Dankeschön dem Sakristan Markus Flückiger, der Musikgesellschaft Hergiswil und dem musikalischen Begleiter Richard Fajardo für die feierliche Mitgestaltung des Gottesdienstes, dem Kirchenrat für den anschliessenden Apéro. Ein herzliches Dankeschön an Weihbischof Denis Theurillat für die eindrückliche Gestaltung der Firmspendung. Grossen Dank verdient die Katechetin Ida Birrer für ihr grosses Engagement und für die tolle Zusammenarbeit. Ein herzliches Dankeschön allen, die unsere Jugendlichen mit ihrem Gebet begleiten.

Hubert Schumacher, Diakon

Pfarrei St. Johannes der Täufer

Seelsorge

Diakon Hubert Schumacher
 Tel. 079 698 67 31 / hubert.schumacher@bluewin.ch

Sakristane

Markus Flückiger 041 979 01 02 / 079 251 34 77
 Fridolin Kunz (Stv.) 079 707 03 39+
 Lisbeth Wiprächtiger (Kapelle Hübeli) 041 979 15 49

Pfarreisekretariat

Pfarreisekretärin Irène Kunz
 Büroöffnungszeiten im Pfarrhaus
 Dienstag und Freitag, 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
 041 979 11 19 / pfarramt.hergiswil@bluewin.ch

Kirchmeieramt

Kirchmeierin Esther Birrer
 Büroöffnungszeiten im Pfarrhaus
 Freitag, 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
 041 979 00 85 / kirchmeieramt.hergiswil@bluewin.ch

Impressum

Redaktionsleitung Pfarreiblatt Hergiswil
 Pfarreisekretariat und Seelsorger Diakon Hubert Schumacher